FLANKIERENDE MASSNAHMEN

Umfahrungsstrassen haben das primäre Ziel, bisherige verkehrsorientierte Strassen in Siedlungsgebieten zu entlasten, die Lärm- und Luftimmissionen zu reduzieren und die Strassenräume siedlungsverträglicher zu gestalten.

Mit flankierenden Massnahmen (FlaMa's) zur neuen Umfahrungsstrasse wird der Verkehr auf diese gelenkt, der Durchfahrtwiderstand durch das Siedlungsgebiet erhöht sowie die entlasteten Strassenzüge zurückgebaut und städtebaulich aufgewertet.

- Variantenstudien Flankierende Massnahmen
- Konzepte Flankierende Massnahmen

ANSPRECHPARTNER

Tomas Karel, +41 61 466 68 32, tk@rkag.ch

Alain Kutter, +41 31 544 75 50, aku@rkag.ch

REFERENZEN

seit 2019	Stadt Bern, VPM Strategie 2019
seit 2019	A22 Pratteln-Liestal, Rückbau Rheinstrasse (Projekt 2019)
2021-2021	Küsnacht ZH Zentrumsplanung, Prüfung Verkehrsauswirkungen
2017-2020	A2 Bypass Luzern: Ausführungsprojekt, Flankierende Massnahmen
2015-2016	A2/A3 Rheintunnel (Optimierung Anschlüsse Basel-Nord)
2011-2015	Umfahrung Cham-Hünenberg (UCH), Flankierende Massnahmen